Kreisjugendring Mitgliederversammlung
am 18.11.2026 um 18:15 Uhr
Esperanza Schwäbisch Gmünd

TOP 5 – Richtlinienänderung

Die Datenschutzerklärung für die Online-Zuschussbeantragung wurde überarbeitet, da die bisherigen Angaben an einigen Stellen nicht mehr ausreichend waren. Insbesondere sollte klarer geregelt und dargestellt werden, welche personenbezogenen Daten im Rahmen der Zuschussbeantragung verarbeitet werden, wie mit diesen Daten umgegangen wird und wie lange sie aufbewahrt werden. Dadurch soll sichergestellt werden, dass der Kreisjugendring bei der Verarbeitung der Daten entsprechend den datenschutzrechtlichen Vorgaben abgesichert ist.
Die Änderungen wurden mit Herrn Brandt, dem Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes, sowie mit Frau Siegel, der Sachgebietsleiterin der Rechnungsprüfung, abgestimmt.

Aktuelle Version:

Hinweise zum Datenschutz:

Die für die Bearbeitung und Berechnung des Zuschusses notwendigen Daten werden von uns mit den üblichen MS-Office Programmen Excel und Word bearbeitet und gespeichert. Zuschüsse müssen über das Onlineportal der Homepage des Kreisjugendrings (antrag.kjr ostalb.de) beantragt werden. Die dort eingegebenen Daten werden in Abstimmung mit der Datenschutzgrundverordnung beim Kreisjugendring gespeichert.

Da der Kreisjugendring grundsätzlich allen Zuschussempfangenden die Möglichkeit einräumt, selbst aktiv auf die Gestaltung der Richtlinien Einfluss zu nehmen, lädt er sie in regelmäßigen Abständen zu seinen Arbeitskreissitzungen ein. Zu diesem Zweck werden die gespeicherten Adressdaten (E-Mailadressen) verwendet. Auf Verlangen des Landratsamtes werden die Daten zu Prüfungszwecken auch an das Landratsamt weitergegeben.

Ebenfalls zu Prüfzwecken werden die Anträge digital fünf Jahre lang aufbewahrt und auf Verlangen an die Prüfbehörde ausgehändigt. Nach Ablauf von fünf Jahren bzw. nach Beendigung des Prüfvorgangs werden alle Daten von uns gelöscht bzw. vorhandene Papierunterlagen vernichtet.